



Stoss-Schützenverband

www.stoss-schiessen.ch



82. Stoss-Schiessen Tagesbefehl 2011

Erinnerung an die Schlacht am Stoss vom 17. Juni 1405

Samstag, 27. August

11.00 – 17.00 Uhr	Rangeur- und Munitionsausgabe 300 m und 50 m beim Festzelt bei der Stosskapelle
11.00 – 18.30 Uhr	Büro 300 m und 50 m bei der Stosskapelle geöffnet
13.30 – 18.00 Uhr	Pistolenschiessen
14.30 – 18.00 Uhr	Gewehrschiessen
11.00 – 19.00 Uhr	Verpflegung im Festzelt

Sonntag, 28. August

07.00 - 11.00 Uhr	Rangeur- und Munitionsausgabe 300 m und 50 m beim Festzelt bei der Stosskapelle
07.00 – 16.00 Uhr	Büro 300 m und 50 m und Festwirtschaft bei der Stosskapelle geöffnet. Während Schützenlandsgemeinde und Absenden geschlossen.
08.00 – 12.00 Uhr	Gewehrschiessen
09.00 – 12.00 Uhr	Pistolenschiessen
10.30 Uhr	Gästeschiessen für die geladenen Ehrengäste
11.00 Uhr	Begrüssung der Ehrengäste, Festzelt bei der Stosskapelle
10.00 – 14.00 Uhr	Verpflegung im Festzelt
13.30 Uhr	Stoss Schützenlandsgemeinde und Absenden
Festredner	Brigadier Martin Vögeli, Kommandant Infanterie Brigade 7

Shuttlebus	Regelmässiger Shuttlebus zum 50 m Stand und zurück.
------------	---

Verpflegung

Das Festzentrum befindet sich bei der Stosskapelle. Verpflegung durch die Firma Breitenmoser Appenzeller Fleischspezialitäten AG. Festwirtin Barbara Ehrbar-Sutter. Festwirtschaft am Samstag ab 11.00 Uhr und am Sonntag ab 07.30 Uhr geöffnet.

Zur Beachtung

Es dürfen maximal die zwölf Schuss Festmunition geladen werden. Widerhandlung hat Disqualifikation zur Folge.

Neu: Kombinationswettkampf!

Das Resultat 300 m wird zu 100 %, das Resultat auf 50 m zu 50 % gerechnet.

Allgemeine Bestimmungen

(siehe techn. Vorschriften Gewehr [TV-G] und Pistole [TV-P])

Veteranen	Jahrgang 1951 und ältere	Seniorveteranen	1941 und älter
Junior	Jahrgang 1991 bis 1994		
Jugendliche	Jahrgang 1995 bis 2001 nur mit Ausweis und Betreuung		
Damen	Sind den Schützen gleichgestellt		
Schusszahl	Beide Distanzen 12 Schuss mit folgender Schussfolge: 1 x 1 Schuss in 1 Min, 1 x 5 Schuss in 2 Min. und 1 x 6 Schuss in 2 Min. je ab Kommando (Feuer). Zwei Minuten kommandierte Einrichtezeit.		
Munition	Munition- und Rangeure werden beim Festzentrum ausgegeben. Es darf nur die abgegebene Festmunition verwendet werden.		
Waffen	Es darf nur mit Armeewaffen (TV-G/TV-P) geschossen werden. Waffen- und Ladestörungen gehen zu Lasten des Schützen.		
Gehörschutz	Das Tragen eines Gehörschutzes ist Vorschrift. Der Gehörschutz ist vom Schützen selbst mitzubringen. Haftungsansprüche für Gehörschäden werden ausdrücklich abgelehnt.		
Hülsenabweiser	für Stgw 90 ist vom Schützen selbst mitzubringen.		
Wappenscheiben	Diese werden, wenn sie bezahlt sind, im Büro 300 m / 50 m abgegeben. 10 – 24 Teilnehmer: 1 WS; 25 – 40 Teilnehmer: 2 WS (resp. nach Wunsch und Zahlung der Gesellschaft)		
Rangeure	Beim Gewehr- und Pistolenschiessen erhält jeder Schütze bei Vorweisung des Standblattes eine Rangeurkarte aus welcher ersichtlich ist, wann, in welcher Ablösung auf welche Scheibe (300 m auch Block) er schießen muss. Ausstiche werden laufend geschossen und die Tiefschüsse wo erforderlich ausgemessen. Die Schützen haben sich 15 Minuten vor Schiessbeginn der betreffenden Ablösung auf dem Schiessplatz einzufinden. Bei Nichtantreten wird der Platz vergeben!		
Scheiben	Gewehr:	Distanz ca. 270 m, 40 Scheiben B5 (34.13) Block 1 – 2 Karabiner Block 3 – 8 Stgw 57 und Stgw 90	
	Pistole	Distanz 50 m, 12 Scheiben B10 (34.13)	
Nachschiessen	ES GIBT GRUNDSÄTZLICH KEIN NACHSCHIESSEN Sind zu viele Schüsse auf der Scheibe, wird die schlechteste Zahl Treffer gezeigt (nach SSV).		
Spender	Stoss-Standarte 300 m Toni Signer, Appenzell 50 m Elmar Breitenmoser, Schindellegi Zinnbecher Vanni Donini, Porza		
Spender	Wanderpreise 2008 – 2013		
Karabiner	Fredy Rohner, Präsident Vögelinsegg-Schützenverband		
Stgw 57	Toni Signer, Ehrenpräsident Stoss-Schützenverband		
Stgw 90	Vanni Donini, Porza		
Pistole	Werner Kobler, 1. Schützenmeister 50 m,		
Nachwuchs 300 m	Thomas Zellweger, Die Mobiliar, Agentur Teufen		
Nachwuchs 50 m	IG St. Margrether-Schützen, Yvonne Künzler, Marta Hanselmann, Werner Künzler und Kurt Hollenstein		
Kombination	Walter Kast jun., Berneck		